

Serbien: Protest nach Bahnhofsunglück

Belgrad. Tausende Studenten und Schüler haben mehrere Wochen nach dem Unglück von Novi Sad am Sonntag in der serbischen Hauptstadt gegen die aus ihrer Sicht korrupte Regierung demonstriert. Sie zogen mit Transparenten mit Aufschriften wie »Eure Hände sind blutig« oder »Revolution der Kinder« zum Slavija-Platz im Zentrum von Belgrad, wie Medien berichteten. Am 1. November war in der nordserbischen Stadt Novi Sad das Vordach des frisch renovierten Hauptbahnhofs eingestürzt. 15 Menschen starben, Dutzende weitere wurden verletzt. Der Bahnhofsumbau war Teil eines von chinesischen Unternehmen durchgeführten Neubaus der Bahnstrecke von Belgrad nach Budapest in Ungarn. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/490551.serbien-protest-nach-bahnhofsungluck.html>